

# BlickPunkt

Das Magazin Ihrer BEW | September 2020

[www.bergische-energie.de](http://www.bergische-energie.de)



## KULTURLEBEN

# 04

„Haus Eifgen“ in Wermelskirchen ist eine angesagte Location für Live-Musik.

## GLASFASER

# 06

Die Corona-Krise hat gezeigt: Es ist höchste Zeit für das Turbo-Internet.

## E-MOBILITÄT

# 14

E-Auto, Wallbox und Ladestrom zum Vorteilspreis – exklusiv für BEW-Kunden.



# Liebe **Leser,**

seit mehr als einem halben Jahr hält das Corona-Virus die Welt in Atem. Rückblickend können wir sagen: Auf die Versorgung mit Strom, Gas und Trinkwasser war und ist zu jedem Zeitpunkt Verlass. Die BEW-Mitarbeiter mussten, wie viele in systemrelevanten Berufen, noch mehr Einsatzbereitschaft und Flexibilität zeigen. Unseren Kunden danken wir für ihre Geduld in der Zeit des Lockdowns, als unsere Kundencenter nur eingeschränkt geöffnet hatten. Ein Nebeneffekt: Die Online-Anfragen sind in diesen Wochen kräftig in die Höhe geschneilt. Überhaupt hat die Pandemie deutlich gemacht, wie unverzichtbar schnelle Internetverbindungen sind. In Hückeswagen und Wipperfürth arbeitet die BEW weiterhin mit Hochdruck daran, die unterversorgten Gebiete bis Ende 2021 an das Glasfasernetz zu bringen. Weiterhin bleibt die große Herausforderung: Wie schaffen wir es, den Klimawandel aufzuhalten? Dazu finden Sie in dieser Ausgabe viele Denkanstöße. Der Kultur- und Eventszene drücken wir die Daumen, dass ihre Durststrecke bald vorüber sein wird. Wie die Initiative KULTIN-WK im Haus Eifgen sich in der Krise behauptet, lesen Sie auf den nächsten Seiten.

**THOMAS ERBSLÖHER UND DIRK DEITERMANN**  
Prokuristen der BEW

## i

### STARTSCHUSS FÜR DIE ERDGAS-UMSTELLUNG

Fünf Millionen Gaskunden in Deutschland werden derzeit noch mit L-Gas versorgt (Abk., engl.: „Low calorific gas“). Im Versorgungsgebiet der BEW beginnt jetzt die Umstellung auf H-Gas („High calorific gas“), das einen höheren Brennwert besitzt. Im August wurden die ersten Haushalte im BEW-Versorgungsgebiet informiert, bei denen die Gasumstellung im Jahr 2022 vorgenommen wird. Mehr Informationen gibt es hier:

[www.bergische-energie.de/erdgasumstellung](http://www.bergische-energie.de/erdgasumstellung)



**IMPRESSUM:** Hrsg. BEW Bergische Energie- und Wasser-GmbH, Sonnenweg 30, 51688 Wipperfürth, Telefon 02267 686-0, Internet [www.bergische-energie.de](http://www.bergische-energie.de), E-Mail [info@bergische-energie.de](mailto:info@bergische-energie.de). Lokalseiten Sonja Gerrath (verantw.). Verlag trurnit GmbH, Redaktion Lena von Dulong (verantw.) und Kerstin Mahnke. Das Titelbild zeigt BEW-Mitarbeiter Maic Plaga (re.) mit seinen Söhnen. Die „Blickpunkt“-Ausgabe 3/2020 erscheint gegen Anfang Dezember. Bitte melden Sie sich, wenn Sie keine erhalten haben!

## Humor hilft, ...

... sich gegen all die Beklopptheiten unserer Zeit zu wappnen – frei nach dem Kabarettkünstler René Steinberg. Wir verlosen Eintrittskarten für diese drei Shows:

- René Steinberg: „Freuwillige vor! Wer lacht, macht den Mund auf“, am Sonntag, den 04.10.2020 in der Alten Drahtzieherei, Wipperfürth,
- Panagiota Petridou: „Wer bremst, verliert!“ (Foto unten), am Freitag, den 30.10.2020 im Kultur-Haus-Zach, Hückeswagen,
- Christoph Sieber: „Mensch bleiben“, am Samstag, den 05.12.2020 in der Kattwinkelschen Fabrik, Wermelskirchen.

Mailen Sie uns und gewinnen Sie mit etwas Glück zwei Tickets für eine der Veranstaltungen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**E-MAIL:** [tickets@bergische-energie.de](mailto:tickets@bergische-energie.de)



Foto: Liborio Cappello Photography



Foto: iStock.com – acilio

## Jetzt flink noch Teamdress sichern!

T-Shirts, Trikots, Regenjacken, Trainingsanzüge – für die Gymnastikgruppe, das Tennisteam, die Boulefreunde: Mit ihrer „Trikotaktion“ sponsert die BEW jede Sportart und jede Altersklasse. Dank des Engagements starten auch die neun Jugend- und acht Senioren-Handballteams des Wermelskirchener Turnvereins WTV 1860 e. V. komplett neu ausgestattet in die Spielsaison 2020/2021. Neben der BEW haben



**TEAM-SPIRIT!**  
Die neuen Trikots der Handballer vom Wermelskirchener Turnverein WTV 1860 wurden von der BEW und weiteren Partnern gesponsert.

sich hierbei noch weitere Sponsoringpartner engagiert. Die gute Nachricht: Es ist immer noch Geld im Fördertopf für 2020! Sportliche Teams aus dem BEW-Versorgungsgebiet können sich jetzt um ihr neues Outfit bewerben.

### SO GEHT'S:

Einfach bei den Stadtsportverbänden oder auch direkt bei der BEW nach den Teilnahmebedingungen und einem Antragsformular für die BEW-Trikotaktion fragen. Dieses bitte ausgefüllt zusammen mit einem Preisangebot eines Sportgeschäfts aus der Region senden.

**PER E-MAIL AN:**  
[sonja.gerrath@bergische-energie.de](mailto:sonja.gerrath@bergische-energie.de)

## Fahrstrom vom Dach

Mit der eigenen Photovoltaikanlage Fahrstrom fürs Elektroauto zu erzeugen, lohnt sich! Da der Eigenverbrauch des selbst erzeugten Stroms profitabler ist als die Einspeisung ins Netz, macht es sich bezahlt, mit überschüssigem Strom die Batterie seines Elektroautos zu laden. So können Hauseigentümer noch stärker vom eigenen Ökostrom profitieren. Bei einem Nettostrompreis von 26 Cent je Kilowattstunde (kWh) kosten 100 Kilometer Fahrt zum Beispiel mit einem elektrischen Renault Zoe etwa 4 Euro. Zum Vergleich: Ein mittelgroßer Benziner benötigt für diese Strecke Kraftstoff für rund 11 Euro. Beim eigenen Solarstrom liegen die Erzeugungskosten bei rund 12 Cent pro kWh. Dann sinken die Kosten auf rund 1,90 Euro/100 km beim Renault Zoe. Gegenüber Strom aus der Steckdose ist der Sonnenstrom um die Hälfte billiger. Sie möchten Ihr E-Auto mit Ihrem eigenen Solarstrom laden? Ob und wie sich das rechnet, erfahren Sie bei der BEW unter: [www.bergische-energie.de/solarberatung](http://www.bergische-energie.de/solarberatung)

### BEW STELLT SICH DEM VERGLEICH

#### NRW-Benchmarking Wasserversorgung

Initiiert von der Landesregierung gibt es in Nordrhein-Westfalen seit zwölf Jahren ein „Benchmarking“-Projekt, in dem sich inzwischen mehr als 100 Wasserversorger freiwillig bewerten und vergleichen lassen. Die BEW war im vergangenen Jahr schon zum neunten Mal dabei. Der Prüfungsgesellschaft Rödl & Partner hatte sie alle für die Vergleichs-Analyse notwendigen Daten und Informationen aus dem Geschäftsjahr 2018 zur Verfügung gestellt. Das Ergebnis sind vergleichbare Kennzahlen zu Themen wie Effizienz, Qualität und Sicherheit der Trinkwasserversorgung sowie zu Nachhaltigkeit und Kundenservice. Die Ergebnisse des Branchen-Benchmarkings liefern der BEW wichtige Anhaltspunkte, um die eigene Leistungsfähigkeit immer weiter zu verbessern und künftige wirtschaftliche Herausforderungen frühzeitig zu erkennen. Die BEW wird auch in diesem Jahr wieder teilnehmen.



## Heizungstausch lohnt sich

Mit dem Klimapaket erweitert die Bundesregierung auch die Förderung energetischer Sanierungen: Wer seine Heizung erneuert, Fenster austauscht, die Gebäudehülle dämmt oder eine Lüftungsanlage einbaut, darf 20 Prozent von bis zu 200.000 Euro Kosten, also maximal 40.000 Euro, über einen Zeitraum von drei Jahren von der Steuer absetzen. Kosten für Energieberater sind zu 50 Prozent absetzbar. Als Austauschprämie für alte Ölheizungen übernimmt das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) 45 Prozent der Investitionskosten, wenn ein klimafreundliches Gerät auf Basis erneuerbarer Energien eingebaut wird. Für eine Erdgas-Hybridheizung mit einem Anteil von mindestens einem Viertel erneuerbarer Energien winkt ein Investitionszuschuss von 40 Prozent. [www.bafa.de](http://www.bafa.de)

**KÜNSTLER HAUTNAH**

Don Alder, kanadischer Weltklasse-Gitarrist, beendete 2017 seine Europa-Tournee im Haus Eifgen.

# Hier spielt die Live-Musik

„Haus Eifgen“ in Wermelskirchen zählt seit Jahren zu den angesagtesten Live-Bühnen für Jazz, Blues und Rock-Musik weit und breit. Dahinter steckt der Verein KULTIN-WK.

Alte Bäume säumen die Tische und Stühle im lauschigen Biergarten. Gegenüber: die überdachte Sommer-Bühne mit allem technischen Pipapo. Im Hintergrund ein verwinkeltes Gebäude, Fachwerk, viel Schiefer: Haus Eifgen, 130 Jahre alt. „Drinne haben wir noch mal das gleiche Bühnen-Equipment“, sagt Michael Dierks, Vorsitzender der Kulturinitiative Wermelskirchen e.V., bekannt als KULTIN-WK. So wechseln die Musiker bei Regen einfach in den Saal. „Bisher hat das Wetter gut mitgespielt“, sagt Dierks, der sich um die Künstlerakquise, die Vermietungen sowie die Organi-

sation der Konzerte und Feiern im Haus Eifgen kümmert. Für ihn, den Medizintechniker im Ruhestand, ein Fulltime-Job.

**YOUNG GERMAN JAZZ**

Das Haus Eifgen hat der Verein gepachtet – für das, was Dierks und seine Mitstreiter am liebsten mögen: Livemusik. Auch er selbst setzt sich gern an den alten Flügel oder die Hammond-Orgel, begleitet Bands, die keinen Keyboarder mitbringen. Über 100 Konzerte organisiert KULTIN-WK pro Jahr mit internationalen Bands, die guten Jazz, Blues oder

## MICHAEL REGENBRECHT

mit dem Spendenhut. Geld kann die Musikszene gerade gut gebrauchen.



## BRÜDER WASSERFUHR

live bei KULTIN-WK: Julian an der Trompete und Roman am Piano.



## HAUS EIFGEN

Früher Gaststätte inmitten einer Freizeitanlage mit Badeanstalt – heute Kulturstätte.

## i

### Kulturinitiative Wermelskirchen e.V.

Haus Eifgen, Eifgen 1, 42929 Wermelskirchen  
Kontakt (Verein):

Telefon 02196 70600-74 oder -75

E-Mail [info@kultin-wk.de](mailto:info@kultin-wk.de)

### Programminfos

Telefon 2196 709014

### Ticketreservierung

Telefon 02196 70 600 74, per E-Mail (s.o.) oder  
im Haus Eifgen (Fr. – Sa., ab 17:00 Uhr, So. ab 11:00 Uhr).

Für eintrittsfreie Konzerte wird die vorherige Registrierung  
auf der Homepage empfohlen (Besucherpass).

[www.kultin-wk.de](http://www.kultin-wk.de)



## MICHAEL DIERKS

(li.) mit John Lee Hooker  
Junior – Sohn von  
Blues-Legende John  
Lee Hooker.

Rock spielen. Musiker der WDR-Bigband sind darunter, Szene-Stars wie der bekannte Jazz-Gitarrist Axel Fischbacher oder die Brüder Julian und Roman Wasserfuhr aus Hückeswagen. Julian gilt als das größte Ausnahmetalent an der Trompete seit Till Brönner, sein Bruder Roman ist der Pianist. Sie stehen für frischen „Young German Jazz“. Wegen des Lockdowns gab es im Frühjahr viele Absagen. Umso größer ist die Nachfrage seit der Wiedereröffnung im Juni. „Viele Musiker können derzeit nicht auftreten, auch weil die meisten Jazz-Clubs noch geschlossen sind“, sagt Dierks. Haus Eifgen hat Platz genug – selbst unter Corona-Auflagen. Im Sommer kamen die Zuhörer aus ganz NRW. „Doch auch schon vorher hatten wir sehr viele Bandanfragen“, ergänzt Michael Regenbrecht, stellvertretender Vorsitzender – auch er Jazz-Gitarrist mit eigener Band. „Als Musiker sind wir alle gut vernetzt“, sagt er. Zumal sie den britischen Profi Les Searle an ihrer Seite haben. Der Wahl-Wermelskirchener, Jazzmusiker und Komponist arrangierte schon für Kurt Edelhagen und

spielte Saxofon unter Klaus Doldinger. Als „Keimzelle“ von KULTIN-WK gelten die Jazz- und Blues-Sessions, die sich damals noch im Bistro des „Katt“ (Kattwinkelsche Fabrik) abspielten, welches die Freizeitmusiker und viele andere Aktive mit Poetry-Slams und gut besuchten Konzerten zu einem der schönsten Live-Clubs von NRW gemacht haben. Knapp zehn Jahre lang, dann starb 2014 Wirt Lothar Heinrich. Auf der Suche nach einer neuen Location, die sie zur Kultur-Begegnungsstätte machen konnten, gründeten die Bistro-Aktiven 2015 den Verein KULTIN-WK.

### RETTENDE IDEE: GENOSSENSCHAFT

Anfang 2017 starteten sie durch im Haus Eifgen, wo zuvor einige Gastronomen gescheitert waren. Das Konzept von KULTIN-WK war anders: ein Mix aus geschlossenen Gesellschaften, die das Geld bringen, vielen Konzerten, aber auch Theater- oder Literaturabenden. Letztere müssen nur ihre Kosten einspielen, etwa über den Ticket- und Getränkeverkauf. Als der Eigentümer das Haus

## //

**DAS PUBLIKUM KOMMT  
AKTUELL AUS GANZ  
NRW. VIELE LIVE-SPIEL-  
STÄTTEN HABEN WEGEN  
CORONA NOCH NICHT  
WIEDER GEÖFFNET.**

MICHAEL DIERKS

zwei Jahre später verkaufen wollte, war guter Rat teuer. „Wir hatten nur 140 Euro in der Vereinskasse“, erinnert sich Dierks. Die rettende Idee: eine Genossenschaft, die das Haus kauft und verwaltet und an den Verein verpachtet. Inzwischen tragen 260 Mitglieder in Verein und Genossenschaft das Projekt. Neue Mitglieder nimmt die Initiative liebend gern auf. Der Vereinsbeitrag liegt bei 60 Euro, ein Genossenschaftsanteil kostet 500 Euro. Darüber hinaus fördert die Initiative die Lokalkultur mit einem regelmäßigen Künstler- und Kulturstammtisch.

# Die Stunde der Glasfaser

Homeoffice statt Büro, digitales Lernen statt Schule, Videokonferenzen statt Geschäftsreisen – die Corona-Krise hat gezeigt, dass schnelles Internet systemrelevant ist. Die gute Nachricht: Der Glasfaserausbau in Hückeswagen und Wipperfürth bis Ende 2021 läuft nach Plan.



Langsames Internet, stockende Videokonferenzen, abbrechende Downloads, ewige Ladezeiten – in der Zeit der Corona-Kontaktbeschränkungen, als viele Arbeitnehmer ins Homeoffice wechseln mussten, hat sich einmal mehr gezeigt: Ohne leistungsfähige Internetanbindungen funktioniert es nicht.

## VON 30 AUF 1.000 MBIT/S

Die Basis dafür ist eine starke Infrastruktur. Und für die sorgt die BEW gerade in Hückeswagen und Wipperfürth, wo rund 3.000 Haushalte, 100 Unternehmen und 18 Schulen in den unterversorgten „weißen Flecken“ an das turboschnelle Glas-

fasernetz angebunden werden. Bund und Länder fördern die Anschlüsse.

## AUSBAU VOLL IM PLAN

Die BEW verlegt die Leerrohre für die Glasfaser bis ins Haus (Fibre-to-the-Building). Das erhöht die Download-Geschwindigkeiten in den geförderten Ausbaubereichen von unter 30 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) auf bis zu 1.000 Mbit/s! Die Bauarbeiten gehen im Eiltempo voran. Ende 2021 will die BEW mit ihrem Partner innogy TelNet das 1.270 Kilometer lange Glasfasernetz fertigstellen.

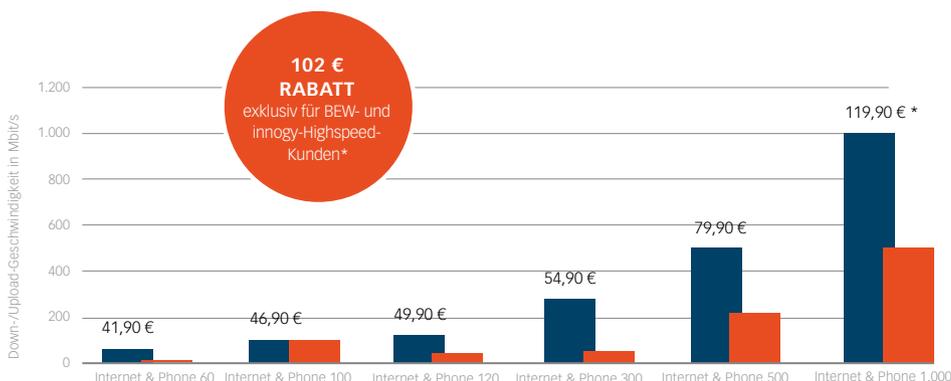
„Glasfaser ist die Zukunft, denn die Verarbeitung der Datenmengen ist praktisch

grenzenlos“, erklärt BEW-Geschäftsführer Jens Langner. TV-Streaming, Video-Chatten, Online-Konferenzen, Smart Home-Anwendungen, Arbeiten mit Cloud-Diensten, Online-Gaming – all das wird in den Ausbaubereichen bald in allerhöchster Qualität und gleichzeitig auf vielen Endgeräten möglich sein.

Antworten auf Ihre Fragen zum Thema Glasfaser finden Sie auf:

[www.bergische-energie.de/glasfaser](http://www.bergische-energie.de/glasfaser)

Und wenn nicht, dann sprechen Sie uns persönlich im Sonnenweg 30, 51688 Wipperfürth oder auch telefonisch unter 02267 686-400 an.



## INTERNET & PHONE

Mit innogy TelNet bietet die BEW attraktive Produkte mit maximal hohen Übertragungsraten an. Dies sind die monatlichen Preise exklusiv für BEW-Kunden.

# Vernetzt auf Facebook & Co.

Knapp die Hälfte der Deutschen chattet, postet und informiert sich regelmäßig in den sozialen Medien. Jetzt ist auch die BEW bei Facebook & Co. aktiv.

Auf Facebook finden Sie die BEW unter [www.facebook.com/BergischeEnergie](http://www.facebook.com/BergischeEnergie). Unser Social Media-Team postet dort von September an regelmäßig Neuigkeiten, Videos sowie Fotos aus dem Unternehmen und lässt die Facebook-Community exklusiv hinter die Kulissen der Energieversorgung bei der BEW blicken.

Ob Events, Messen, neue Angebote oder Baustellen: Auf unserer Facebook-Seite erfahren Sie immer aktuell, was bei der BEW gerade los ist. Mit einem Klick können Sie sich sogar Push-Nachrichten von der BEW direkt auf Ihr Smartphone spielen lassen. Dazu geben wir auf Facebook viele Tipps zum Energiesparen sowie zum Umwelt- und Klimaschutz.

Tolle Gewinnspiele wird es auch geben. Zum Start unserer Facebook-Kampagne verlosen wir zum Beispiel ein iPhone! Neben Transparenz und Schnelligkeit liegt uns der direkte Draht zu unseren Kunden besonders am Herzen. Über den BEW-Account können Nutzerinnen und Nutzer ganz unkompliziert mit unserem Social Media-Team in den Dialog treten. Wir antworten schnellstmöglich, versprochen! Und wir freuen uns auf Ihr Feedback und Ihre Meinung.

## IN ARBEIT: INSTAGRAM UND XING

Mit ihrem eigenen Firmenprofil wird die BEW außerdem beim Online-Dienst Instagram zu finden sein. Der Microblog, der von Schnappschüssen und Videos lebt, ist besonders bei der jungen Generation angesagt. Die BEW hat Pläne, in Zukunft eigene Inhalte für diese Zielgruppe zu posten.

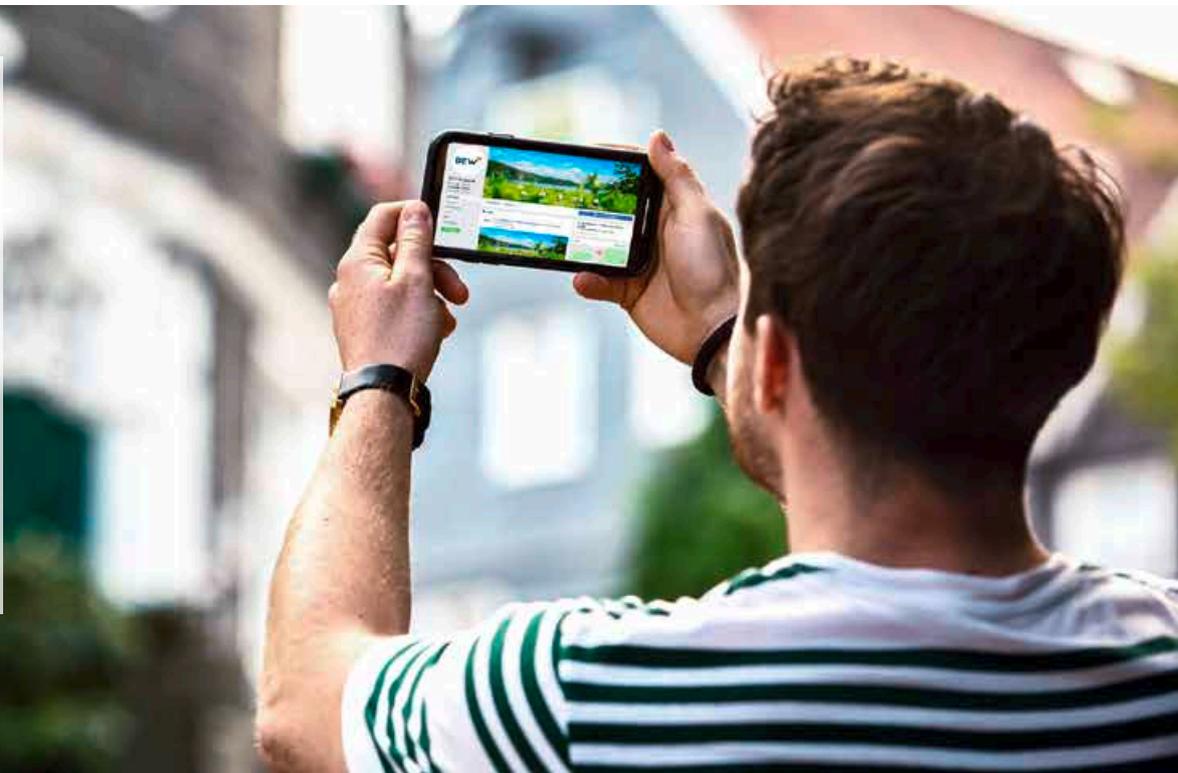
Mit eigenem Profil macht die BEW auch in dem beruflichen Netzwerk Xing als Arbeitgeber auf sich aufmerksam. Hier werden künftig Stellenangebote und Neuigkeiten aus dem Unternehmen gepostet. Besuchen Sie uns online!

i

### IPHONE GEWINNEN!

Wir verlosen auf Facebook ein brandneues Apple iPhone 11. Schauen Sie doch mal rein und machen Sie mit! Einfach den QR-Code unten mit Ihrem Smartphone oder Tablet scannen oder direkt gehen auf:

[www.facebook.com/BergischeEnergie](http://www.facebook.com/BergischeEnergie)





Eine **5-kV-Photovoltaikanlage** entlastet das Klima pro Jahr um so viel CO<sub>2</sub> wie **240 Buchen**.

# Das blaue **Wunder**

Immer mehr Hausbesitzer lassen sich eine Photovoltaikanlage auf dem Hausdach installieren, um Solarstrom zu ernten. Rentiert sich die Investition? Und welchen Beitrag leistet der selbst erzeugte Ökostrom zum Klimaschutz?

Die Zahlen sprechen für sich: Mehr als 80 Prozent der Deutschen sehen Handlungsbedarf beim Klimaschutz. 92 Prozent befürworten den Ausbau erneuerbarer Energien wie Photovoltaik (PV). Schon heute liefern rund 1,7 Millionen installierte Photovoltaikanlagen etwa neun Prozent des in Deutschland produzierten Stroms. Dennoch fragen sich viele Verbraucher: Welchen Beitrag leistet ein eigenes „Solarkraftwerk“ auf dem Dach für den Klimaschutz? Und lohnt



Foto: ©MINT Images/Tim Robbins – stock.adobe.com

## PHOTOVOLTAIK

stromspeicher erhöht, spart zusätzlich. Der Grund: Eine Hausdachanlage erzeugt vorwiegend tagsüber Sonnenstrom, wenn die Bewohner meist nicht zu Hause sind. Haushalte verbrauchen vor allem morgens und abends Strom. Zu diesen Zeiten produziert ihre Photovoltaikanlage aber nur wenig



**„280.000 PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN IN NRW MACHEN AUS SONNE STROM. SIE SIND EINE WICHTIGE SÄULE IM ENERGIEMIX DER ZUKUNFT UND ZUR UMSETZUNG DER ENERGIEWENDE.“**

JENS LANGNER,  
GESCHÄFTSFÜHRER DER BEW

Energie – sie beziehen ihren Strom dann vorwiegend aus dem Netz. 31 Cent pro Kilowattstunde bezahlen sie dafür im Schnitt zu Jahresbeginn. Ihre Stromverbrauchskosten waren also höher, als der Verkauf des selbst erzeugten Stroms ihnen einbrachte. Die Lösung: Solarstromspeicher. Sie nehmen die Energie vom Dach auf und geben sie ab, wenn der Bedarf da ist. Der Eigenverbrauchsanteil erhöht sich dadurch auf bis zu 60 Prozent. Viele Energieversorger bieten bereits Photovoltaik-Komplettlösungen zu attraktiven Konditionen an. Außerdem gibt es zahlreiche Zuschüsse oder auch zinsgünstige Kredite, die sich zum Teil kombinieren lassen. Dazu mehr unter dem Short-Link: [mehr.fyi/pv-foerderung](https://mehr.fyi/pv-foerderung)

Finanziell können PV-Dachanlagen also die Haushaltskasse entlasten, aber schonen sie

auch das Klima? Die Produktion von Solarmodulen erfordert einen hohen Energieaufwand – etwa für den Rohstoffabbau, die Zell- und Metallproduktion oder die Installation inklusive Rahmen und Aufständering.

### UMWELTBILANZ POSITIV

Die Technik ist inzwischen aber so ausgereift, dass die Anlagen den energetischen Aufwand ihrer Herstellung bereits nach ein bis drei Jahren selbst wieder reinholen. Anschließend erzeugt die Anlage bis zu 30 Jahre lang klimaneutralen Strom für den Eigenverbrauch oder zum Einspeisen ins Netz. 2019 wurden insgesamt rund 805 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) in Deutschland ausgestoßen. Jeder Einzelne hat die Möglichkeit, seinen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu reduzieren. Eine Fünf-Kilowatt-Hausdachanlage spart pro Jahr mehr als drei Tonnen CO<sub>2</sub> ein. Der eingespeiste Solarstrom verdrängt fossilen Strom aus Stein- und Braunkohlekraftwerken aus dem Strommarkt. In der Folge sinkt der Ausstoß der Treibhausgase.

### EFFEKTIVER KLIMASCHUTZ

Wie stark die Sonnenenergie das Klima entlastet, zeigt der Vergleich mit einem der wichtigsten Kohlendioxid-Speicher: dem Baum. Das Wald-Zentrum der Universität Münster hat errechnet, dass eine Buche im Schnitt pro Jahr 12,5 Kilogramm CO<sub>2</sub> bindet. Um eine Tonne des Klimagases in Holz umzuwandeln, muss der Laubbaum also 80 Jahre wachsen. Für die Einlagerung einer Tonne CO<sub>2</sub> pro Jahr braucht es demnach 80 Buchen. Verglichen mit den drei Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr, die eine Fünf-Kilowatt-Dachanlage spart, müssten 240 Buchen gepflanzt werden, um auf das gleiche Ergebnis zu kommen.

sich die Investition trotz hoher Anschaffungskosten? Die Antwort: PV rechnet sich – jetzt und in Zukunft. Obwohl die garantierte Einspeisevergütung, geregelt im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), rückläufig ist, rentiert sich die Stromversorgung über die eigene Hausdachanlage in den meisten Fällen. Denn ein profitablerer Selbstverbrauch des Solarstroms macht die geringeren EEG-Einnahmen teilweise wieder wett.

### LOHNENDE INVESTITION

Eine einfache Fünf-Kilowatt-Anlage für ein Einfamilienhaus kostet rund 6.500 Euro. Für den Strom, den der Eigentümer nicht selbst nutzt, erhält er 9,30 Cent (Stand Mai 2020) pro eingespeiste Kilowattstunde – 20 Jahre lang. Abhängig von Sonnenstunden, Stromertrag und Eigenverbrauchsanteil, hat sich die PV-Dachanlage im Ergebnis in ca. 15 Jahren selbst abbezahlt. Von da an liefert sie für weitere Jahre günstigen Sonnenstrom. Wer seinen Eigenverbrauch mit einem Solar-

### WAS TUN, WENN DIE EEG-FÖRDERUNG AUSLÄUFT?

Nach 20 Jahren Betrieb erhalten im kommenden Jahr die ersten PV-Anlagen keine Einspeisevergütung mehr. Damit sich ihr Betrieb weiterhin lohnt, empfehlen Experten den Besitzern, möglichst viel Solarstrom selbst zu verbrauchen. Dazu müssen sie den eigenen Zähler umrüsten. Erfahrungsgemäß liegt der Eigenverbrauch bei 30 Prozent, mit Solarstromspeichern bei bis zu 60 Prozent. Speicher kosten derzeit etwa 1.000 Euro pro Kilowattstunde. Eigentümer sollten individuell prüfen, ob sich eine Installation rechnet. Vielen Anlagenbetreibern geht es aber in erster Linie nicht ums Geld: Sie wollen das Klima entlasten. Altanlagen erzeugen für weitere 10 bis 15 Jahre CO<sub>2</sub>-neutralen Strom.

# Warten auf den Einsatz

Zehn Millionen Euro! In diesem Jahr investiert die BEW so viel Geld in Infrastrukturprojekte wie noch nie zuvor. Tausende Kilometer Erdkabel und Rohre warten auf ihren Einsatz.

Gelb, rot, schwarz, orange, lila, grün: Die Trommeln mit Erdkabeln für Strom und schnelles Internet, die sich in dem Wipperfürther Materiallager der BEW auftürmen, ergeben ein schönes Farbenspiel. Seitlich davon stapeln sich gelbe Gas- und blaue Trinkwasserleitungsrohre hinter-, neben- und übereinander sowie jede Menge Kisten mit Klemmen, Muffen und dergleichen. Jens Langner, seit 2015 Geschäftsführer der BEW, hat derart brechend volle Lager bislang noch nicht erlebt. „Unsere Einkäufer und Lageristen sind gerade enorm gefordert. Aber das ist unumgänglich, damit wir das Mammutprojekt Glasfaserausbaue in Hückeswagen und Wipperfürth ohne Verzögerung bis Ende 2021 stemmen können“, ergänzt er. Um der Materialflut Herr zu werden, hat die BEW sogar extra Außenlager eingerichtet. Das war noch vor Corona. „Wir sind heilfroh, dass wir rechtzeitig genügend Material bestellt haben, so dass wir seit dem Frühjahr mit Volldampf bauen konnten“, freut sich Langner. Nur bei ein paar Kleinteilen, wie etwa speziellen Steckverbindungen, habe es zwischenzeitlich kurze Engpässe gegeben. „Hier konnten wir uns aber schnell über einen neuen Lieferanten weiterhelfen“, so Langner.

## JETZT FÜR DIE ZUKUNFT VORSORGEN

Der kommunale Versorger hat sich in diesem Jahr viel vorgenommen, so viel wie noch nie in seiner beinahe 70-jährigen Geschichte: Mehr als zehn Millionen Euro will die BEW 2020 in Versorgungsinfrastruktur von Wipperfürth, Hückeswagen, Wermelskirchen und Kürten stecken. Bereits 2019 hatte das Unternehmen sieben Millionen Euro in die Versorgungsinfrastruktur investiert. „Auch das war schon eine Steigerung um zwei Millionen gegenüber den Jahren davor“, so Langner. Dieses Jahr verlegt die BEW rund 30 Kilometer Strom-, Gas- und Wasserleitungen. Bis Mitte August wurden zudem 100 Kilometer Leerrohre unter die Erde gebracht, in die später die Glasfasern für das Turbo-Internet eingeblasen werden (siehe Seite 6).

## ENERGIEZUKUNFT AKTIV GESTALTEN

„Ein leistungsfähiges Stromnetz und schnelle Datenleitungen sind für eine hohe Versorgungssicherheit mit fortschreitender Energiewende maßgeblich“, betont Jens Langner. Starke Infrastrukturen würden außerdem zur Steigerung der Lebensqualität und der Wettbewerbsfähigkeit der Region beitragen. Mit Blick auf die übervollen Materiallager ist der BEW-Chef jedenfalls zuversichtlich: „Bald werden diese Kabel und Rohre unter der Erde liegen und dort für die kommenden Jahrzehnte verlässlich ihre Dienste für unsere Versorgung mit Strom, Gas, Wasser und schnellem Internet leisten.“

**VOLLES ROHR** Kathi Stefer aus der Abteilung Materialwirtschaft und Lagerist Wolfgang Dalka machen sich ein Bild von den Beständen. Die BEW hat in diesem Jahr zusätzliche Außenlager eingerichtet.





# Sicher durch die Krise

Die Versorgung mit Energie und Trinkwasser ist sicher. Damit diese Gewissheit nicht nur in normalen Zeiten gilt, sondern auch in außergewöhnlichen Situationen, hat die BEW vorgesorgt.

Strom, Erdgas und Trinkwasser müssen jederzeit zur Verfügung stehen – rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr. Auch in Ausnahmesituationen wie jetzt in der Corona-Krise. Noch bevor der Pandemiefall ausgerufen wurde, tagte bei der BEW zum ersten Mal der interne Krisenstab. Zunächst wurde ein Notfallplan ausgearbeitet. „Es ging dabei um zwei Ziele: erstens, die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu schützen, und zweitens, die betrieblichen Abläufe wie etwa den Bereitschaftsdienst in Störfällen sicherzustellen“, erklärt BEW-Geschäftsführer Jens Langner, der den Krisenstab leitet, im Rückblick.

## WICHTIGE INFRASTRUKTUR

Die wichtigste Aufgabe in der Pandemie ist es, die Ansteckungsrisiken so gering wie möglich zu halten. Deshalb gelten auch bei der BEW bis heute strenge Hygieneregeln und viele Einschränkungen: Dienstreisen und Veranstaltungen werden so weit wie möglich vermieden, Kontakte intern wie extern auf ein Mini-

mum reduziert. Für die Beschäftigten des Netzbetriebs gelten besonders strenge Maßnahmen. „Diese systemkritischen Unternehmensbereiche, die für die Aufrechterhaltung der Versorgung direkt verantwortlich sind, sichern wir im Krisenfall gesondert“, so Jens Langner. Die Kollegen arbeiten in festen Bereitschaftsteams, verteilt auf mehrere Standorte oder auch auf abgetrennte Gebäudeteile. Etliche arbeiten zudem von zu Hause aus, ohne die BEW-Gebäude zu betreten. Die Arbeitseinteilung erfolgt telefonisch und Teambesprechungen laufen per Video-Konferenz. Da Krisenlagen sich jederzeit ändern können, verfolgt der BEW-Krisenstab intensiv die aktuellen Entwicklungen in der Pandemie und überprüft kontinuierlich die Wirksamkeit der getroffenen Vorkehrungen, um sie gegebenenfalls zu korrigieren.

## KUNDENSERVICE GESICHERT

Die BEW-Kundencenter sind geöffnet. Dennoch werden die Kunden gebeten,

ihre Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären und nur für notwendige Anliegen im Kundencenter vorbeizukommen. Auch im BEW-Onlineportal lassen sich viele Fragen direkt und unkompliziert klären. „Wir haben unseren Kundenservice so organisiert, dass wir alle Anliegen wie gewohnt bearbeiten können“, versichert Jens Langner.

## i

### SO ERREICHEN SIE UNS

- **Hotline:** 02267 686-200 (Mo.–Do., 07:30 bis 16:30 Uhr; Fr., 07:30–15:00 Uhr)
- **E-Mail:** [servicecenter@bergische-energie.de](mailto:servicecenter@bergische-energie.de)
- **Online** unter [www.bergische-energie.de](http://www.bergische-energie.de)
- **Störungsnummer:** 02267 686-0 (24h/7 Tage)

Wenn Sie Gasgeruch bemerken oder einen Versorgungsausfall haben, informieren Sie uns schnellstmöglich. Im Notfall ist unser Bereitschaftsdienst an 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden am Tag für Sie erreichbar.

# Leser fragen,

Experten antworten

Solarenergie vom eigenen Dach nutzen – ohne Investment? Timo Steinert und Tim Semmler von der BEW erklären, wie das Pachtmodell „Lokalsolar“ funktioniert.



**TIMO STEINERT**  
Vertrieb und Energie  
timo.steinert@  
bergische-  
energie.de  
02267 686-543



**TIM SEMMLER**  
Vertrieb und Energie  
tim.semmler@  
bergische-energie.de  
02267 686-526

## 1 ICH INTERESSIERE MICH FÜR PHOTOVOLTAIK. WELCHE VORTEILE HAT LOKALSOLAR FÜR MICH?

Vorteil Nr. 1: Es verschafft Ihnen Zugang zu günstigem Solarstrom ohne Anschaffungskosten für eine Photovoltaikanlage, denn die BEW übernimmt die Kosten des Baus. Vorteil Nr. 2: Als Hausbesitzer bekommen Sie ein All-inclusive-Paket. Das heißt: Um Planung, Installation und Inbetriebnahme der PV-Anlage inklusive Wechselrichter und Zähler sowie Funktionsüberwachung und Wartung kümmern sich Profis. Vorteil Nr. 3: Das Betreiberrisiko wird deutlich reduziert. Die BEW garantiert eine hohe Qualität, die Einhaltung aller Sicherheitsstandards sowie die Versicherung der Anlage.

## 2 WOHER WEISS ICH, OB MEIN DACH FÜR PHOTOVOLTAIK GEEIGNET IST?

Für gute Erträge empfehlen sich vor allem ausreichend freie Dachflächen in Süd- oder Ost-/West-Ausrichtung mit vollem Lichteinfall über den Großteil des Tages. Ideal sind Schrägdächer mit 30 bis 35 Grad Dachneigung. Ein Tipp: Mit unserem Solarrechner unter [www.bergische-energie.de/solarberatung](http://www.bergische-energie.de/solarberatung)

können Sie sich mit wenigen Klicks einen ersten Eindruck von den möglichen Erträgen auf Ihrem Hausdach verschaffen, ohne gleich in ein Verkaufsgespräch gehen zu müssen.

## 3 WIE FUNKTIONIERT LOKALSOLAR GENAU?

Im Prinzip so: Sie stellen der BEW Ihre Dachfläche für die Installation der PV-Anlage zur Verfügung. Diese wird in der Regel in Zusammenarbeit mit einem örtlichen Handwerksbetrieb genau für Ihren Bedarf geplant. Ziel dabei ist ein möglichst hoher Eigenverbrauch, denn der Preis für Strom aus dem öffentlichen Netz liegt inzwischen höher als die Einspeisevergütung für Solarstrom nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz. Für die Nutzung bezahlen Sie über die vereinbarte Vertragslaufzeit – üblich sind 10 oder 15 Jahre – eine feste monatliche Pauschale. Alternativ zur Pacht können Sie Ihre neue Photovoltaik-Anlage natürlich auch direkt über die BEW kaufen. Egal, wofür Sie sich entscheiden: Mit einem Solardach halten Sie einen Großteil Ihrer Stromkosten langfristig stabil und tun etwas für die Energiewende vor Ort.

**i**  
**LOKALSOLAR**  
Berechnen Sie jetzt die monatlichen Kosten für Ihre Solaranlage unter: [www.bergische-energie.de/solarberatung](http://www.bergische-energie.de/solarberatung)



# Einkehren an der **Trasse**

Erst die Beinarbeit, dann die Gaumenfreuden: An der Wipperfürther Bahntrasse können Radler alle paar Kilometer einkehren oder draußen im Biergarten sitzen und die letzten Sonnenstrahlen genießen. Bleiben Sie aktiv und gesund!



Neye  
Café im  
Büdchen

**DANIELA STUNTEBECK,**  
Inhaberin des Restaurants im  
„Landhotel Napoleon“, führt  
auch das Neyebüdchen.

## NEYE CAFÉ IM BÜDCHEN

Beverstraße 3  
51688 Wipperfürth  
Telefon 02267 8881088  
www.neye.cafe

### Öffnungszeiten:

Mo. Ruhetag  
Di.–Sa. 14:00–18:00 Uhr (Fr. auch mal  
länger), So./Feiertag ab 11:00 Uhr

### Das schmeckt hier:

Die Salate mit Putenbrust, Mozzarella oder Garnelen, die Nudelvariationen, die Gerichte von der Tageskarte: mal Schnitzel mit Pommes und Salat, mal Pfifferlingssuppe. Zum Dessert gibt's Eisbecher, zum Kaffee selbst gebackenen Kuchen. Den Radlerdurst löschen Pfefferminztee und Rhabarberschorle.

## GASTRONOMIE AN DER ALTEN DRAHTZIEHEREI

Wupperstraße 8  
51688 Wipperfürth  
Telefon 02267 658410  
www.altedrahtzieherei.de

### Öffnungszeiten:

Fr. und Sa. ab 18:00 Uhr, So. ab 11:00 Uhr und  
während der Bühnen-Veranstaltungen in der  
Alten Drahtzieherei

### Das schmeckt hier:

Currywurst mit Pommes, Pulled Pork, Burger, Frikandel Spezial, Antipastiplatte, Flammkuchen, herzhaftes und süße Waffeln, Kuchen und das Frühstück. Alles wird bei gutem Wetter auch auf der Terrasse serviert.

## ZUM BERGISCHEN LÖWEN

Bahnstraße 16  
51688 Wipperfürth  
Telefon 02267 7726  
www.zum-bergischen-loewen.de

### Öffnungszeiten

Mo. und Di. Ruhetag  
Mi.–Sa. 17:00–22:00 Uhr  
So. 11:30–14:00 Uhr

### Das schmeckt hier:

Die Mischung aus Balkan-Spezialitäten und traditioneller griechischer Küche. Jeder, der im Sommer zu Hause geblieben ist, kann hier sein Fernweh wenigstens kulinarisch stillen. Noch hat der grüne Biergarten geöffnet, der nach der Tour auf ein kühles Getränk einlädt.



**INHABER GEORGIOS BOROS** und Partnerin  
Patricia Murkova servieren  
adriatisch-ionische Küche –  
hier im lauschigen Biergarten  
des Bergischen Löwen.

## KRISTINA KÖHLER

hat die Leitung der  
Gastronomie an der  
alten Drahtzieherei.



Zum  
Bergischen  
Löwen

Alte  
Draht-  
zieherei

Restaurant  
Rhodos

**AVLOS SIDIROPOULOS** (li.) führt  
heute das Restaurant, das vor 38 Jah-  
ren von Vater Dimitrios und Mutter  
Athena eröffnet wurde.



## RESTAURANT RHODOS

Lüdenscheider Straße 79  
51688 Wipperfürth  
Telefon 02267 4240

### Öffnungszeiten:

Di. Ruhetag; Mo. und  
Mi.–So. 12:00–14:15 Uhr sowie  
17:15–22:00 Uhr

### Das schmeckt hier:

Die klassisch griechische Küche – von A wie „Artemisteller“ bis Z wie „Zorbasteller“ wurden die Hauptspeisen nach Göttern und Romanhelden benannt. Lecker! Aber natürlich gibt es hier auch Steak oder Schnitzel.

# Sagen Sie **Ja** zum E-Auto

Elektroautos sind klimaschonend, wirtschaftlich und machen Spaß. Dank des e-mobilen Sorglos-Pakets der BEW und ihrer Partner-Autohäuser fällt die Entscheidung für die neue Mobilität jetzt besonders leicht.

## ALLES IN EINEM SORGLOS-PAKET

Die günstigen Leasingraten unserer fünf Partner-Autohäuser von Seite 15 erhalten Sie exklusiv als e-mobiles Sorglos-Paket zusammen mit:

- + der Heimpladestation „Webasto Pure“ (11 kW) zum Sonderpreis von nur **449 €** (inkl. USt.)
- + dem Abschluss eines Liefervertrages „Lokalstrom verbindet – bis 31.12.2022“  
Ihr Vorteil: einmalig **500 kWh Gratisstrom** inklusive
- + dem Abschluss eines Autostromvertrags „BEW Lokalstrom mobil“  
Ihr Vorteil: **Verbrauchsflat von 4,99 €** für zwei Quartale inklusive

Alle Infos zu den BEW-Stromprodukten finden Sie unter [www.bergische-energie.de](http://www.bergische-energie.de)

Mit den exklusiven Leasing-Angeboten der Autohäuser Schellberg (Wipperfürth & Kürten), Bongen (Wipperfürth), Vogel & Werner (Overath), Hildebrandt (Wermelskirchen & Wipperfürth) und Kia Performance Center (Lüdenscheid) sparen unsere Stromkunden sich die Anschaffungskosten für ihr neues E-Auto – und zahlen stattdessen eine vergünstigte monatliche Rate über einen Zeitraum von 36 Monaten.

Sie haben die Wahl zwischen den rein elektrischen Modellen Renault Zoe Live, VW E-up, Opel Corsa-E, Nissan LEAF und KIA e-Niro Edition 7. 10.000 Kilometer jährliche Fahrleistung sind im Leasingvertrag inbegriffen. Vereinbaren Sie am besten gleich eine Probefahrt!

Die wichtigsten Features und die monatlichen Leasingkosten für das jeweilige Basismodell (ohne Sonderausstattung) finden Sie auf der Seite gegenüber.

## E-AUTO, WALLBOX PLUS AUTOSTROM

Die günstigen Leasingraten unserer Partner erhalten BEW-Stromkunden zusammen mit der Wallbox „Webasto Pure“ für bequemes Aufladen gleich vor der Haustür zum Sonderpreis von 449 Euro und einem BEW-Autostromvertrag (Lokalstrom mobil). Dieses exklusive Sorglos-Paket lohnt sich allein aus zwei Gründen: Erstens ist unser Wallbox-Angebot

preislich kaum zu toppen und zweitens ist es viel günstiger, mit unserem Lokalstrom mobil zu fahren als mit normalem Haushaltsstrom. Mehr Informationen zum e-mobilen Sorglos-Paket der BEW finden Sie links am Seitenrand oder auch auf unserer Homepage unter [www.bergische-energie.de/elektrisch-unterwegs](http://www.bergische-energie.de/elektrisch-unterwegs)

**Tipp:** Auch das Land NRW setzt auf den Soforteinstieg in die E-Mobilität und hat bis zum 30.11.2020 seine Fördersätze für die Anschaffung und Installation der privaten Wallbox erhöht. Jetzt werden bis zu 60 Prozent der förderfähigen Kosten übernommen! Aber Achtung: Erst den Förderantrag stellen, dann die Wallbox bestellen.

Aktuelle Informationen und die Förderanträge zum Herunterladen gibt es hier: [www.elektromobilitaet.nrw](http://www.elektromobilitaet.nrw)

## i

### Ihre Ansprechpartner bei der BEW

**Frank Buchholz**  
[frank.buchholz@bergische-energie.de](mailto:frank.buchholz@bergische-energie.de)  
Telefon 02267 686-756

**Tobias Hamböcker**  
[tobias.hamböcker@bergische-energie.de](mailto:tobias.hamböcker@bergische-energie.de)  
Telefon 02267 686-544

## E-MOBILITÄT



### VW E-UP

- **Motor:** 61 kW (83 PS)
- **Batterie-Kapazität:** 32,3 kWh
- **Reichweite:** 180–260 km
- **Stromverbrauch (kombiniert):** 12,9–12,7 kWh/100 km (Effizienzklasse A+)

**ab 118 €\***

- **BEW-Partner:** Autohaus Bongen,
- **Telefon:** 02267 88670



### OPEL CORSA-E

- **Motor:** 100 kW (136 PS)
- **Batterie-Kapazität:** 50 kWh
- **Reichweite:** 337 km
- **Stromverbrauch kombiniert:** 16,5 kWh/100 km (Effizienzklasse A+)

**ab 259 €\***

- **BEW-Partner:**
- Autohaus Vogel & Werner
- **Telefon:** 02206 2274
- Autohaus Hildebrandt
- **Telefon:** 02196 72090

\* monatliche Leasingrate inkl. 16% USt. Die Abbildungen zeigen Sonderausstattungen, die nur gegen Mehrpreis erhältlich sind.



### RENAULT ZOE LIVE

- **Motor:** 80 kW (108 PS)
- **Batterie-Kapazität:** 41 kWh
- **Reichweite:** 300 km
- **Stromverbrauch (kombiniert):** 17,2 kWh/100 km (Effizienzklasse A+)

**ab 133 €\***

- **BEW-Partner:** Autohaus Schellberg
- **Telefon:** 02267 8720950



### KIA E-NIRO EDITION 7

- **Motor:** 100 kW (136 PS)
- **Batterie-Kapazität:** 39 kWh
- **Reichweite:** 289 km
- **Stromverbrauch (kombiniert):** 15,3 kWh/100 km (Effizienzklasse A+)

**ab 139 €\***

- **BEW-Partner:** Kia Performance Center
- **Telefon:** 02351 96575



### NISSAN LEAF

- **Motor:** 110 kW (150 PS)
- **Batterie-Kapazität:** 40 kWh
- **Reichweite:** 270 km
- **Stromverbrauch kombiniert:** 19,4 kWh/100 km (Effizienzklasse A+)

**ab 275 €\***

- **BEW-Partner:** Autohaus Hildebrandt
- **Telefon:** 02196 72090

Foto: Webasto



### WALLBOX „WEBASTO PURE“

#### Einfach andocken und aufladen:

- geeignet für alle E-Autos und Plug-in-Hybride mit Typ-2-Stecker
- besonders zuverlässig und sicher
- einfach zu bedienen
- Ladeleistung von 3,7 kW (1-phasig, 16 A) bis 11 kW (3-phasig, 16 A)
- bis zu zehn Mal schneller als an der Schuko-Steckdose (max. 10 A)

#### Unser Angebot: 449 €

(inkl. 16% USt., im Gesamtpaket)

# RätseIn & gewinnen

Smarte LED-Spots für energiesparende Lichtakzente im Garten, eine Funkwetterstation und ein Designer-Pürrierstab – unsere Gewinne für den Herbst. Viel Glück!

Wappen-vogel	Training für Tiere	Stadt am Meer	▼	Fußball-verein, ... Madrid	Musik-träger (Abk.)	▼	9	franzö-sisch: Gold	▼	▼	Schließ-falte am Auge	Kletter-pflanze	▼	deutsche Vorsilbe	1
▶	▼			▼	Or-chester-leiter	▶				8		▼		6	2
▶			3	2					▶				14	Griff des Besens	3
Streit-macht	12	Kraft-fahrzeug (Kw.)							ange-nehmer Geruch	blüten-lose Wasser-pflanze		Hotel-diener	▼		4
großer Raum		▼			7				▶	▼	4				5
Abkoch-brühe					Fremd-wortteil: mit				Kopf		Drei-finger-faultier			13	6
Echsen-leder (Kw.)				Rufname von Guevara † 1967	▶	10		franzö-sisch: er	▼	Künstler-gehalt			1		7
▶					Berg-ein-schnitt	▶				Wurm-tier	5				8
11															9
															10
															11
															12
															13

LÖSUNGSWORT

Schicken Sie uns Ihr Lösungswort  
per E-Mail an:  
[raetsel@bergische-energie.de](mailto:raetsel@bergische-energie.de)  
oder per Post an:  
**BEW Bergische Energie-  
und Wasser-GmbH**  
Energiequiz 2/2020  
Sonnenweg 30, 51688 Wipperfürth  
Bitte vergessen Sie Ihren Namen und  
Ihre Anschrift nicht!  
Die Lösung des Kreuzworträtsels in  
Ausgabe 1/2020 lautete **Radtour**.

### 1. PREIS

Paulmann Plug & Shine  
ZigBee Basisset „Spot Pike“  
für den Garten mit 3 per App  
steuerbaren LED-Spots



### 2. PREIS

Funk-Thermo-  
Hygrometer  
KLIMA@HOME  
mit 3 Sendern

### 3. PREIS

WMF Stabmixer  
Edition Kult X



**Mit Ihrer Teilnahme an Gewinnspielen aus dem BEW-Kundenmagazin akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen:** Teilnahmeberechtigt sind einmalig alle Personen ab 18 Jahren. Die Teilnahme mittels automatisierter Massenteilnahmeverfahren Dritter und von Mitarbeitern der BEW sowie deren Angehörigen ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird unter allen richtigen Einsendungen verlost. Eine Barauszahlung des Gewinns erfolgt nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen des Gewinnspiels finden Sie unter [www.bergische-energie.de/teilnahmebedingungen](http://www.bergische-energie.de/teilnahmebedingungen).  
**Wir schützen Ihre Daten.** Entsprechend den aktuellen datenschutzrechtlichen Gesetzen und Verordnungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bitten wir stets um Ihre Einwilligung. Weitere Informationen rund um das Thema Datenschutz bei BEW finden Sie unter: [www.bergische-energie.de/datenschutz](http://www.bergische-energie.de/datenschutz).  
Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten von Gewinnspielteilnehmern zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels. Dies erfasst u. a. die Ermittlung der Gewinner sowie die Kommunikation im Falle eines Gewinnes mit ihnen. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich mit der Erhebung, Speicherung und zweckgebundenen Verwendung Ihrer Daten zur Durchführung des Gewinnspiels einverstanden.

Einsende-  
schluss  
23.10.2020